

Zusatzinformationen zu Ihrer Reise mit dem Rheingold an den Lago Maggiore

Liebe Gäste,

wir haben uns bemüht in diesem Dokument möglichst viele Fragen im Vorfeld zu erläutern bzw. zu beantworten. Natürlich gelingt das stets nicht 100%-tig und für den Fall, dass sie ganz individuelle Fragen oder Wünsche haben, stehen wir Ihnen gerne per Email (info@hthamburg.de) oder telefonisch (+49 4152 90 30 60 4) zur Verfügung.

Ansonsten freuen wir uns Sie auf diese einmalige Reise an den Lago Maggiore begleiten zu dürfen und wünschen uns allen eine ganz tolle Zeit.

Zahlung und Reiseunterlagen

Wie gewohnt zahlen Sie Ihre Reise erst 30 Tage vor Reisebeginn. Natürlich ist diese Reise eine Pauschalreise nach dem aktuellen Pauschalreisegesetz und unterliegt somit auch der Pflicht einer Insolvenzversicherung des Reiseveranstalters. Im Vorfeld (ca. 40 Tage vor Anreise) erhalten Sie weitere Details zu Abfahrtszeiten etc. (s.u.). Auch ohne eine Anzahlung ist die Buchung verbindlich, sowohl für uns als auch für Sie.

Ausweisdokumente

Alle Gäste sind stets verpflichtet ein gültiges Ausweisdokument mitzuführen. Ausweispflicht! Für Auslandsreisen empfiehlt sich eine Mindestgültigkeit von 6 Monaten nach Reiseende. Hierzu hat sich jeder Gast anhand seiner Staatsangehörigkeit über die Ausweis- und ggf. Visapflichten zu informieren.

Barrierefreiheit

Der Zug ist auf Grund seines historischen Charakters nicht barrierefrei und daher für Menschen mit Behinderung NICHT geeignet, die z.B. auf einen Rollstuhl angewiesen sind.

Es gibt keine entsprechenden Einrichtungen wie WC, Rampe oder breitere Einstiegs- bzw. Abteiltüren, etc.

Das Ausflugsprogramm setzt eine solide Grundmobilität voraus. Gäste mit Rollator können teilnehmen, jedoch kann es bei einzelnen Programmpunkten zu Einschränkungen kommen. In den Badezimmern des Hotels Regina Palace gibt es keine ebenerdigen Duschen, so dass auch hier eine Grundmobilität empfehlenswert ist.

Rollator

Ein Rollator kann mitgenommen werden, muss aber zwingend bei Reiseanmeldung angemeldet werden. Spätestens jedoch zur Sitzplatzzuteilung (6 Wochen vor Reiseantritt) muss die Anmeldung zur Mitnahme eines Rollators unbedingt vorliegen. Liegt diese nicht vor, kann eine Mitnahme nicht garantiert werden.

Der Rollator wird im Zug vom Personal gesondert aufbewahrt, daher wird eine Grundmobilität im Zug ohne Rollator vorausgesetzt. Das Personal unterstützt gerne im Zug beim Verstauen des Rollators. (der Rollator muss zusammenklappbar sein!)

Fahrzeiten

Die Fahrzeiten sind zum Zeitpunkt der Reiseausschreibung eine Prognose bzw. noch nicht bekannt, nach derer wir bzw. das Eisenbahnunternehmen bei der Deutschen Bahn den Fahrplan bestellt. Aktuell gehen wir davon aus, dass der Zug am frühen Morgen gegen 06.00 Uhr in Dortmund sein wird. Sobald die exakten Fahrzeiten (Fahrplan) vorliegen, erhalten sie diese umgehend mitgeteilt. Daher ist möglichst eine E-Mailadresse und eine Mobilnummer zu hinterlegen. Bis spätestens 40 Tage vor Fahrtag liegen alle Fahrzeiten vor und werden Ihnen mitgeteilt.

Gleisangaben

Die Gleisangaben erhalten Sie zusammen mit den Fahrzeiten (siehe Fahrzeiten).

Es sind am Bahnhof die Aushänge und Lautsprecherdurchsagen zu beachten, da es bei einem Sonderzug auch zu kurzfristigen Gleisänderungen kommen kann.

Tipp: bis zur Einfahrt des Zuges noch in Treppennähe/ Fahrstuhlfläche stehen bleiben.

Speisewagen im Zug

Der Zug führt einen bewirtschafteten Speisewagen mit, so dass während der Fahrt Speisen und Getränke zur Verfügung stehen.

Das genaue Angebot wird Ihnen ca. 30 Tage vor Reisebeginn per Mail mitgeteilt. Zusätzlich gibt es immer einen „am Platz“ Service für alle Gäste.

Raucher

Im gesamten Zug gilt ein striktes Rauchverbot. Der Zug ist ein reiner Nichtraucherzug. Zuwiderhandlungen werden mit dem Ausschluss der Beförderung geahndet, da insbesondere in historischen Zügen besondere Anforderungen an den Brandschutz gelten. Auch im Zug selbst wird darauf nochmals ausdrücklich hingewiesen.

Wenn es der Fahrplan zulässt, werden natürlich Raucherpausen ermöglicht.
z.B. in Basel beim Lokwechsel ca. 20min Pause.

Sitzplatzzuteilung / Reservierung

Die Sitzplatzzuteilung erfolgt mit der Überstellung der finalen Reiseunterlagen.

Da es sich um 6er Abteile handelt, können grundsätzlich keine zwei Fensterplätze zugeteilt werden. Gegenüberplätze sind nur am Gang möglich!

Ein Wunsch zur Zuteilung in Fahrtrichtung kann nicht sichergestellt werden.

Normale Zuteilung sind bei Zweierbelegung: 1x Fenster, 1x Mitte

Fahrtrichtung

Eine Zuteilung von Sitzplätzen in Fahrtrichtung kann nicht garantiert werden.

Da der Sitzplatz auf Hin- und Rückfahrt gleich ist, ist jedoch eine Fahrt in jedem Fall in Fahrtrichtung. Bei Buchung von zwei Personen empfiehlt sich dann z.B. zwei Gangplätze gegenüber, so können die Reisenden passend tauschen.

Fahrkarten

Die Fahrkarten sind die Reiseunterlagen und werden im Zug durch das Personal geprüft.

Wagen- und Platznummern sind in den Reiseunterlagen vermerkt.

Die Fahrkarte/der Voucher ist während der Fahrt im Zug mitzuführen.

Mahlzeiten/ Verpflegung während der Reise

Der Zug wird einen Speisewagen/ Servicewagen mitführen, dazu kommt eine Minibar, die auch einen Service am Platz anbietet. Details zu den Serviceabläufen und Angeboten teilen wir bis 40 Tage vor Abfahrt auf die hinterlegte E-Mailadresse mit.

Toiletten/WC im Zug

Der Zug verfügt über ausreichend WC-Anlagen. Diese werden auch während der Fahrt durch einen Servicemitarbeiter sauber gehalten und gereinigt. Wir bitten alle Gäste pfleglich und sauber mit allen Einrichtungen umzugehen. Es dürfen keine ungeeigneten Gegenstände in die geschlossenen WC-Systeme geworfen werden, da diese sonst verstopfen können.

Tiere an Bord

Tiere sind im Sonderzug nicht gestattet.

Koffer

Die Abteile bieten ausreichend Platz zum Lagern der Koffer und Gepäckstücke. Zu beachten ist, dass jeder Gast sein Reisegepäck selbst händeln kann. In Einzelfällen unterstützt unser Personal gern.

Klimatisierung

Alle Wagen im Zug sind klimatisiert. Jedoch ist auf Grund des historischen Charakters des Zuges eine bedingte Einstellmöglichkeit zu beachten. Unser Personal ist bemüht eine angenehme Raumtemperatur zu gewährleisten.

1.Klasse Abteilwagen

Alle Gäste reisen in großzügigen Abteilwagen der 1.Klasse aus den 60er und 70er Jahren. Viel Beinfreiheit und hoher Sitzkomfort stehen dabei an erster Stelle. Die Gepäckstücke finden in einer Kofferablage (auf Kopfhöhe) ihren Platz im Abteil. Dazu sind alle Wagen klimatisiert und mit mind. einer Toilette ausgestattet.

Mindestteilnehmerzahl

Die Reise hat eine Mindestteilnehmerzahl von 50 Gästen.

Mit dem Reiseunterlagenversand ist die Durchführung der Reise sichergestellt und wird entsprechend durchgeführt. Im Falle des Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl werden Sie rechtzeitig, spätestens 30 Tage vor Anreise, benachrichtigt.

Reisedokumente

Die Reisedokumente werden rechtzeitig vor Reisebeginn zugestellt und sind während der Fahrt mitzuführen. Sie gelten auch als Fahrausweis für den Sonderzug und das Personal kann diese kontrollieren.

Reiseprogramm

Das Reiseprogramm besteht aus teils inkludierten Leistungen und einem vorab definierten Ablauf. Der Gast kann jederzeit einzelne Programmpunkte nach eigenem Ermessen auslassen, hat aber keinen Anspruch auf Erstattung oder Verrechnung.

Alle Programmpunkte setzen eine gewisse Grundmobilität voraus.

Ggf. unterstützt die Reiseleitung vor Ort punktuell.

Reiseleitung

Alle Reise werden durch eine Reiseleitung begleitet, die für Anliegen und Auskünfte zur Seite steht. Die Reiseleitung hat die Aufgabe die zugesagten Leistungen auf Einhaltung und Qualität sicherzustellen. Die Ausflüge vor Ort finden in deutscher Sprache statt.

Orientierung auf dem Bahnsteig

Der Zug führt hinter der Lok immer den Wagen mit der Nummer eins mit, weitere Reihenfolge entsprechend. Wagen 1-10

Mit den Reiseunterlagen erhalten Sie auch eine Info über ihre Reservierung mit Wagennummern. Schon am Bahnsteig können Sie sich gemäß Ihres Wagens optimal positionieren.

z.B. Wagen 1-3 am Bahnsteig vorne. Wagen 4-6 Bahnsteigmitte, Wagen 7-10 am Ende.
(Jeder Reisezugwagen ist 26m lang)

Verspätungen

Verspätungen können vorkommen, da der Reiseverlauf auf Gegebenheiten der Deutschen Bahn abhängt. Wir werden im Zug stets über den Fahrtverlauf per Lautsprecher informieren. Schon im Vorfeld möchten wir Sie bitten, bei individueller An- und Abreise zum Zu- und Ausstiegsbahnhof ausreichend Zeit zu berücksichtigen, da der Zug nicht auf einzelne Gäste warten kann.

WLAN

Der Zug verfügt über keine WLAN-Angebote.

Wagenstandsanzeiger

Siehe Orientierung am Bahnsteig.

Für Sonderzüge gibt es diese am Bahnsteig nicht, daher teilen wir alle Infos dazu bereits in den Reiseunterlagen mit.

Zustiege

Der gewünschte Zustiegs- und Ausstiegsbahnhof sind bei Buchung anzugeben und in der Buchung zu erfassen. Ggf. kann in Bahnhöfen durchgefahren werden, wenn kein Zu- und/ oder Ausstieg angegeben ist.

Systemtechnisch ist es bei einigen Buchungsportalen nicht möglich im Buchungsverlauf den Abfahrtsbahnhof anzugeben. Hierzu werden wir Sie im Vorfeld der Reise kontaktieren und den entsprechenden Bahnhof in der Buchung notieren. Es entstehen für Sie hierdurch keinerlei Nachteile beispielsweise bei der Sitzplatzreservierung o.ä.

Wir hoffen, dass wir hiermit schon eine Vielzahl an Rückfragen beantwortet haben. Gerne stehen wir Ihnen aber für Ihre ganz individuellen Fragen weiterhin telefonisch zur Verfügung.

Mit allerbesten Grüßen,

Ihr Team der
Hanse Touristik Hamburg GmbH